

RDKS-LEITFADEN



UNIVERSALSENSOR INTELLISENS

Der BH SENS IntelliSens Universalsensor hat eine Vielzahl von Protokollen installiert und muss nur noch programmiert werden. Mit der Updatefunktion können auch zukünftige Fahrzeugprotokolle aufgespielt werden.

ID kreieren: Mit einem Diagnosegerät wird das jeweilige Fahrzeugmodell auf dem Universalsensor aktiviert. Die Sensoren werden anschließend an das Steuergerät des Fahrzeugs angelehrt.

ID kopieren/klonen: Mit einem passenden Diagnosegerät wird das Protokoll und die Sensor-ID vom OE-Sensor auf den Universalsensor übertragen. Das Anlernen an das Steuergerät entfällt.

RDE-ORIGINAL-ERSATZSENSOR

Auf dem RDE-Sensor ist das fahrzeugspezifische Protokoll bereits installiert. Dieser wird nach dem Einbau an das Steuergerät des Fahrzeuges angelehrt. Eine Programmierung der Sensoren ist dadurch nicht notwendig.

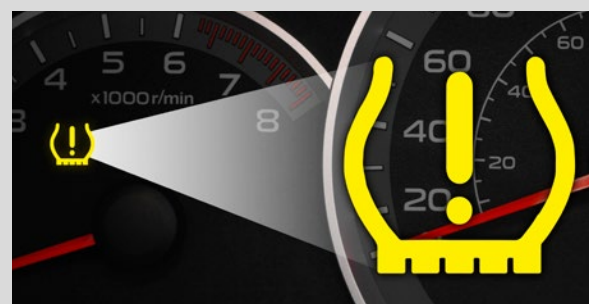
Der RDE-Sensor passt nur in die jeweils vorgegebenen Fahrzeugtypen.



DIE GESETZESLAGE IN DER EU

In Europa wurde in der ECE-R 64 festgelegt, dass alle Fahrzeuge (Klasse M1), die seit November 2014 neu zugelassen wurden, mit Reifendruckkontrollsystemen (RDKS) auszustatten sind.

Bei Nutzfahrzeugen und deren Anhängern ist RDKS seit Juli 2022 für alle neu homologierten Fahrzeuge verpflichtend. Ab Juli 2024 müssen alle neu zugelassenen Nutzfahrzeuge mit RDKS ausgestattet sein.



DIREKTE UND INDIREKTE SYSTEME

Direkt messende RDKS erfassen in jedem Rad den Reifendruck und die Reifentemperatur. Direkte Systeme können sowohl schleichende als auch schnelle Druckverluste erkennen und je nach Automobilhersteller direkt im Fahrerinformationssystem anzeigen.

Indirekt messende RDKS messen nicht den Druck in den Reifen, sondern werten Signale der Raddrehzahlsensoren aus. Es werden keine zusätzlichen Sensoren verbaut.

Hinweis: Zwei Drittel aller neuen Fahrzeuge haben ein direkt messendes Reifendruckkontrollsystem.





Die BH SENS IntelliSens Sensoren sind „Made in Germany“.

ANLERNVERFAHREN

Werden neue OE-Sensoren (RDE-Sensoren) verbaut oder Universalsensoren konfiguriert, müssen diese an das Steuergerät des Fahrzeugs angelernt werden (in Abhängigkeit vom Fahrzeugmodell, nicht vom Sensor).

Automatisches Anlernen: Das Fahrzeug erkennt die Sensoren automatisch während der Fahrt.

OBD II: Die Sensoren werden mithilfe eines Diagnosegerätes über den OBD II Stecker angelernt.

Manuelles Anlernen: Das Fahrzeug wird im Stillstand über das Fahrzeugmenü in einen Anlernmodus versetzt. Per Anweisungen werden die Sensoren an das Steuergerät angelernt. Dazu wird ein Diagnosegerät benötigt.

ABLAUF SERVICE/MONTAGE

1. Prüfung ob das Fahrzeug ein direktes RDKS hat
2. Zustand protokollieren (Ventile und Sensoren prüfen)
3. Bei der Reifen(de)montage auf Position der Sensoren achten
4. Sensoren / Ventile fachgerecht montieren
5. Universalsensoren programmieren / OE-Sensor klonen
6. Sensoren an das Fahrzeug anlernen

Hinweis: Die BH SENS IntelliSens Sensoren werden mit 4 Nm an der Felge montiert.

Die genaue Fahrzeugzuordnung erhalten Sie bei Ihrem Großhändler, in der aktuellen BH SENS Referenzliste, in TecDoc oder im Produktfinder unter www.products.intellisens.com



DIAGNOSEGERÄT

- Prüfung durch die Reifenflanke, ob Sensoren verbaut sind
- Technische Informationen (Teilenummer, Anzugsdrehmoment, Anlernverfahren)
- OBD II-Verbindung zum Anlernen von neuen Sensoren
- Universalsensoren programmieren

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass ihr Diagnosegerät auf dem neuesten Softwarestand ist.

Huf Baolong Electronics Bretten GmbH
Gewerbestr. 40
75015 Bretten

Service Hotline:
Tel.: +49 7252 56 77 990



Produktfinder



www.intellisens.com

Stand: 07/2022